

MESSE | Energiethemen spielen auf der Hannover Messe 2012 eine bedeutende Rolle. Auf der Energy, der weltweit größten Energietechnologiemesse, stehen Technologien der konventionellen und regenerativen Energieerzeugung sowie -übertragung und -verteilung im Fokus.

Hannover Messe 2012



Energiebranche im Umbau

In weniger als 40 Jahren soll die deutsche Stromerzeugung, die derzeit zu 80 % aus fossiler Energie und Kernenergie stammt, zu 80 % aus erneuerbaren Energien gespeist werden. Das bedeutet nicht weniger als einen Totalumbau des Energiesystems in Deutschland. Um eine Steigerung der Energieeffizienz bei langfristiger Garantie der Versorgungssicherheit zu ermöglichen, sind neben dem Stromnetzausbau und der IT-gestützten Vernetzung im „Smart Grid“ auch intelligentes Lastmanagement sowie die Einbindung der Konsumenten notwendig. Die Industrie hat die Herausforderung bereits angenommen, denn der Weltmarkt bietet großes Potenzial: So wurden 2010 rund 211 Mrd. US-\$ in erneuerbare Energien investiert¹⁾.

Eine Leistungsschau der neuesten Produkte, Dienstleistungen und Trends zeigt die Branche vom 23. bis 27. April auf den Leitmessex Energy und MobiliTec im Rahmen der Hannover Messe. Mehr als 1 000 Aussteller bilden auf der Energy die gesamte Wertschöpfungskette der konventionellen und erneuerbaren Energien ab. Von der Energieerzeugung, über die -versorgung, -übertragung, -verteilung und -speicherung bis hin zu neuen IT- und Marktmechanismen in einem Smart Grid sind alle Themen vertreten.

Eine wichtige Grundlage für die Energiewende ist der Ausbau der deutschen Übertragungs- und Verteilnetze sowie die passende Kommunikation und Steuerung in einem intelligenten Versorgungsnetz. Laut der Deutschen Energie-Agentur Dena braucht Deutschlands Übertragungsnetz allein bis zum Jahre

2020 etwa 4 500 km zusätzliche Höchstspannungsleitungen²⁾. Zudem müssen die Verteilnetze als Lebensadern des Smart Grids künftig auch die Kommunikation zwischen Stromerzeugern und -verbrauchern ermöglichen.

Schwerpunkt E-Energy

Wie sich das Smart Grid konkret entwickelt, erfährt der Besucher der Energy beim Schwerpunkt „Smart Grids – E-Energy“. So laufen in den E-Energy-Modellregionen bereits Pilotversuche mit virtuellen Kraftwerken inklusive elektronischem Strommarkt-platz, auf dem die lokal erzeugte erneuerbare Energie gehandelt wird. Außerdem erprobt man intelligentes Lastmanagement im „Intelligenten Haus“. Dabei schaltet ein IKT-Gateway je nach variablem Tarif elektrische Geräte entsprechend an oder ab. Auch der Einsatz von örtlichen Kühlhäusern als neue Speicherlösung wird hier getestet. Darüber hinaus integrieren die Modellregionen zunehmend Elektromobilitäts-Lösungen in ihre Projekte. Das große Interesse an der Elektromobilität spiegelt sich bei der Hannover Messe auf der Leitmesse MobiliTec mit mehr als 150 Ausstellern wider.



Ausstellungsschwerpunkt Renewables

Die erneuerbaren Energien präsentieren sich im Rahmen der Energy 2012 im Ausstellungsschwerpunkt Renewables. Ein Highlight ist hier sicherlich die Windkraft, die im Jahr 2011 mit einem

Zubau von 42 GW Leistung weltweit ein neues Rekordniveau erreichte und mittlerweile rund 3 % des weltweiten Strombedarfs deckt³⁾. Aber auch die Bereiche Solarenergie und -thermie, Bioenergie sowie Wasserkraft nutzen den Boom für verstärkte Präsenz. Darüber hinaus versammelt der Gemeinschaftsstand „Hydrogen & Fuel Cells“ 150 Aussteller aus 25 Ländern mit ihren Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Innovationen. Erstmals gibt es auch ein „Kompetenzzentrum Geothermie“, das sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette Erdwärme darstellt.

Effizienz und dezentrale Energieversorgung

Der Ausbau der dezentralen Energieversorgung bekommt durch die politische Energiewende eine stark steigende Bedeutung für die Sicherheit und Wirtschaftlichkeit der Energieversorgung in Deutschland. Gleichermaßen erhöht sich der politische Druck im Bereich der Energieeffizienz. Darauf reagieren die Aussteller des Gemeinschaftsstandes „Dezentrale Energieversorgung“ mit Lösungen aus der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) sowie des Contractings (Effizienzdienstleistungen im Bereich Energie). Neben hocheffizienter KWK-Technik wird die Optimierung von energiebezogenen Prozessen im produzierenden Gewerbe, im Handel und Gewerbe sowie Immobiliensektor gezeigt.

www.hannovermesse.de

¹⁾ Renewables 2011 Global Status Report des globalen Politiknetzwerks REN 21

²⁾ www.dena.de/themen/thema-esd/projekte/projekt/dena-netzstudie-ii/

³⁾ www.windea.org/home/index.php